



WIE MAN AUS FILZRESTEN Kugeln basteln kann, zeigte Sandra Köhler den Jungen und Mädchen bei der AWO-Ferienstpaßaktion in der Linkenheimer „Kugel“. Foto: Stieb

## Zauberhafte Filzkreationen

### Kinder der AWO-Ortsranderholung zu Gast in der „Kugel“

**Linkenheim-Hochstetten** (kab). „Naja, also ein paar Blätter mehr müssen es schon sein“, findet Nicole Nagel und betrachtet das Kunstwerk des kleinen Mädchens eingehend. „Im Dschungel ist alles dicht bewachsen, da wimmelt es nur so von Lianen und anderen Pflanzen. Da ist es mit zwei, drei kleinen Blättern nicht getan.“

Das Thema „Wir malen den Dschungel“ war eine von drei künstlerischen Themen, die die Kinder der AWO-Ortsranderholung während ihres Besuchs in der Kunstgemeinschaft Linkenheim (Kugel) bearbeiten durften. Insgesamt sieben Kursleiterinnen kümmerten sich an diesem Vormittag darum, dass den kleinen Hobby-Künstlerinnen und -künstlern nicht langweilig wurde. Wer sich keinen Lust auf Pinsel und Farbe hatte, konnte

in der Kugel-Scheune kreativ werden. Dort zeigten Sandra Köhler und Bärbel Zenz-Roth den Kindern wie man aus Filzresten zauberhafte Kugeln herstellen kann. Und das ist gar nicht so einfach: Da muss man Rollen der nasen Gebilde kräftig Druck ausüben, damit die

Kugeln später in trockenem Zustand stabil bleiben. Am meisten Spaß macht aber natürlich das Wühlen in den riesigen Kisten mit Filzresten: Dort

entdeckt man immer wieder neue bunte Stückchen, mit denen man die eigene Kugel verschönern kann.

Für die ganz besonders geduldigen unter den Kindern boten Maria Lange und ihre Helferinnen Origami an: Mit Hilfe dieser asiatische Faltechnik entstanden kleine Kunstwerke aus Papier.

---

#### Impressionen aus dem Dschungel auf der Leinwand

---